

Brief - Leipzig 11. 6. 35

Verehrte gnädige Frau und Freundin

Viele herzlichen Dank für Ihre lieben Briefe - ich komme in  
Wien nicht anrufen, so überlastet was ich und bin schrecklich  
überarbeitet und verhofft hingekommen. Es war der Garten  
doch zu viel. Man macht sich ja keine Vorstellung, wieviel  
Kleinigkeiten in der Theaterstadt zu besorgen und zu bedenken  
sind. Das wird freilich im Herbst anders werden müssen, wenn  
wir unsere Sache entwickeln und die geeigneten Kräfte zur Mitarbeit  
heranziehen, besonders für die organisatorische Arbeit. <sup>Wir bräuchten einen Hofrat Donna!</sup> Von Anfang  
muss man sich alles allein tun, und das ist das Erschwernis.

Herr Dr. Rothlich hat mir die Statuten leihweise geschickt,  
den ich in diesen Tagen besichtigen werde. Auch Prof. Lattke  
will ich schreiben, wie werden wohl im Sommer irgendwo zusammen-  
kommen. Auch die weitere Werbetätigkeit wird in diesen  
Monaten vorwärts getragen werden. Zunächst will ich die  
ortsm. Bühnen gewinnen. In einigen Tagen habe ich ebenfalls  
bei unserem hiesigen Fürstbischöflichen Hof zu tun, da geht's in Einnahme.  
Das wird der Anfang sein.

Das Kutschenspiel müssten wir verschieben und zwar aus zwei  
Ursachen. Einige schwere Krankheitsfälle, die den Druck  
mehrere als Regisseur und einige Kutschspiel mitglieder unsere  
Kraft setzen, und dann die hohen Kosten, die insbesondere  
durch behördliche Vorschriften entstehen würden und die  
Prospekt der Aufführung in Frage stellen - Ich glaube  
wir werden die Sache im Wintersemester abzuwickeln,  
was einfacher und billiger ist. Ich verbleibe mit Herz und Sinn  
der Kritikgesellschaft gewidmet in Ihrer Freundschaft  
Theater

Handwritten text at the top left of the page, possibly a date or reference number.

Handwritten text in the upper middle section of the page.

Main body of handwritten text on the upper half of the page, consisting of several lines of cursive script.



Main body of handwritten text on the lower half of the page, continuing the cursive script from the upper section.

